|  |
| --- |
| **Betriebsanweisung**gemäß § 14 GefStoffV  |
| **Arbeitsbereich:****Arbeitsplatz:****Tätigkeit:** |  |
| **Gefahrstoffbezeichnung** |
| **Cleanet® GR 11** |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
|  | - |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
|  | Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten. Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren. Vorgeschriebene Schutzausrüstung: - Schutzbrille oder Gesichtsschutz Jede Störung sofort dem Vorgesetzten melden. Reparaturen sachgerecht und mit Vorsicht. durchführen. Rohrleitungen müssen vollständig entleert werden. Beim Umfüllen Verdunsten und Verspritzen vermeiden. Zerbrechliche Gefäße mit der Substanz nur unter Verwendung eines Uberbehälters (z.B. Plastikeimer mit Griff) transportieren. Nur in saubere und laugefeste Gebinde umfüllen. |
| **Verhalten im Gefahrfall** |
|  | Im Falle einer Brandbekämpfung betriebliche Anweisungen genau einhalten.Kleine Brände mit CO2- oder Pulverlöscher bzw. mit Wassersprühstrahl löschen. Wenn mög lich mit viel Wasser verdünnen. Einatmen von Staub, Dämpfen oder Brandgasen vermeiden - Atemschutzgerät verwenden.Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren. |
| **Erste Hilfe** |
|  | Betroffene Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei großflächigen Hautbenetzungen sofort mit Notbrause spülen und benetzte Kleidungvorsichtig entfernen. Anschließend die Haut mit viel Wasser spülen und ggf. mit einem Spülmittel wie Previn behandeln. Nach Verbrennungen Haut mit kaltem Wasser kühlen, bis Schmerz verschwindet. Gesichts und Augenverbrennungen nicht verbinden. Für ärztliche Behandlung sorgen. Nach Augenkontakt sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und Vorgesetzten verständigen. Nach betrieblicher Versorgung Augenarzt aufsuchen. Nach Verschlucken reichlich Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz. Erbrechen möglichst verhindern. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzu ziehen bzw. aufsuchen. Nach Einatmen für Frischluft, Ruhe und Wärme sorgen. Gegebenenfalls Arzt verständigen. |
| **Im Notfall:** **Ersthelfer zuständiger Arzt****Notruf****Feuerwehr** |
| **sachgerechte Entsorgung** |
| _Pic29 | Verschüttete Flüssigkeit mit geeignetem Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Kleine Mengen dürfen mit Wasser verdünnt in die Kanalisation gelangen. |
|  **Erstellung Prüfung Freigabe****Datum****Name****Unterschrift** |